

20.05.2009 - 11:00 Uhr

Hapimag trotz der Krise

Baar (ots) -

Trotz des schwierigen Umfelds und entgegen dem Trend verzeichnet Hapimag eine gute Wintersaison. Auch die Sommersaison zeichnet sich für den Schweizer Feriendienstleister positiv ab.

Hohe Belegung trotz Krise

Von November 2008 bis April 2009 verzeichneten die Hapimag Winterdestinationen 290 000 Übernachtungen. Dies entspricht einer Belegung von 70,2 Prozent, etwa 0.6 Prozent weniger als im Vorjahr. Hapimag begrüsst in dieser Zeit rund 41 000 Gäste. Auch die anderen Resorts melden gute Belegungszahlen. Über alle Resorts zählte Hapimag in dieser Zeit knapp eine Million Übernachtungen. Vor allem Destinationen wie San Agustin (Cran Canaria) oder Westerland (Sylt) waren besonders gefragt.

Wer in Hapimag Aktien investiert hat, braucht auch in Krisenzeiten nicht auf Urlaub zu verzichten. So lässt sich zumindest erklären, dass bei Hapimag die Belegung im Winter 2008/2009 trotz Wirtschaftskrise gegenüber dem Winter 2007/2008 praktisch unverändert blieb, während andere Tourismusanbieter schwere Einbrüche erlitten.

Gute Vorsorge auch in schlechten Zeiten

Diese hohen Buchungszahlen und die überwiegend konstant hohe Auslastung in den Resorts sind ein guter Gradmesser für den Nutzungswert der Aktie. Partner von Hapimag haben vorgesorgt und mit dem Aktienerwerb eine längerfristige Investition auch für schlechtere Zeiten getätigt. Nun profitieren sie doppelt: einerseits vom mietfreien Zugang zu 58 Hapimag Resorts und vom ungeschmälernten Substanzanteil an den Hapimag Anlagen andererseits. Beides bleibt trotz Immobilien- und Wirtschaftskrise erhalten. Denn dank der soliden Eigenfinanzierung ist das Immobilien-Portfolio von den Ereignissen an den Finanzmärkten praktisch unbehelligt.

Auch die Sommersaison zeichnet sich für Hapimag positiv ab. Bereits gut gebucht sind die Resorts Westerland, Bad Neuenahr (D), Antibes (F), La Madrague (F), Cannero (IT) oder Burnside Park (GB) und natürlich das neue Resort Hörnum auf Sylt. Weniger Buchungen gingen bisher für die Alpenresorts und die spanischen Resorts ein. Für Flims sind bis Ende Jahr bereits 3 800 Wochen gebucht. Über die Sommermonate ist das Resort praktisch ausgebucht. Für Interlaken sind bis Ende Jahr bereits 3 300 Wochen gebucht. Über die Sommermonate ist das Resort praktisch ausgebucht.

Hapimag ist die Nummer 1 im europäischen Markt für Wohnrechte. Das Unternehmen wurde 1963 als Schweizer Aktiengesellschaft mit Sitz in Baar/Kanton Zug gegründet und zählt heute fast 140 000 Partner. Mit dem Kauf von Aktien können 58 Ferienresorts mit mehr als 5400 Appartements und Hotelzimmern, gemäss einem Punktesystem, frei von Miete genutzt werden. Die Resorts befinden sich in 18 Ländern Europas und in den USA. Das Unternehmen beschäftigt weltweit rund 1744 Mitarbeitende und generiert jährlich einen Umsatz von rund 156.3 Mio.

Euro (2008).

Bilder: www.hapimag.com (News&Medien - Download - Themen:
Pressebilder)

Kontakt:

Doris Zetzema, Corporate Communications
Hapimag AG
Neuhofstrasse 8, CH-6349 Baar
Tel.: +41/41/767'82'05
Fax: +41/41/767'89'15
E-Mail: media.relations@hapimag.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001038/100583632> abgerufen werden.